Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus

Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege

Band: 69 (1975)

Heft: 10

Vereinsnachrichten: Religiös-Soziale Vereinigung der Schweiz; Vereinigung Freunde

der Neuen Wege: Einladung zur Herbstversammlung 1975 auf

Sonntag, 16. November 1975, 9.30 Uhr

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ansatz zur Auflösung des Nationalen sieht er in multinationalen Konzernen, in Luftverschmutzung, Musikmode-Launen, Satelliten, die allesamt nationale Grenzen ignorieren. — Weil der nationale Staat Energie, Geld und Forschungskräfte vom lokalen Bereich abzieht, ist er unmöglich in der Vision eines menschlichen Gemeinwesens, das religiös wie politisch universal und lokal ist. Aber auch der Weltföderalismus ist für Cox keine Lösung, «weil es angesichts der gegenwärtig grotesk vermehrten Macht souveräner Staaten gefährlich wäre, jetzt eine Weltregierung anzusteuern. Jede Weltregierung, die gebildet wird, ehe wir die Staatsmacht in funktionsfähigere menschliche Einheiten auflösen und dezentralisieren, könnte ebenso unterdrückerisch sein wie das, was wir jetzt haben ... Die Politik des sich bildenden menschlichen Bewußtseins erfordert, daß die illegitime Macht der Staaten nach zwei Seiten hin umverteilt werden muß — nach oben und nach unten.»

Die Herausarbeitung des Globalen und Lokalen scheint uns neben den vielen anregenden Erkenntnissen dieses Buches, einer der wichtigsten zu sein.

RELIGIÖS-SOZIALE VEREINIGUNG DER SCHWEIZ VEREINIGUNG FREUNDE DER NEUEN WEGE

Einladung zur Herbstversammlung 1975 auf Sonntag, 16. November 1975, 9.30 Uhr

im Gewerkschaftshaus des VHTL, Birmensdorferstr. 67, 8003 Zürich-Wiedikon Vortragssaal 5. Stock (Lift), Tram Nr. 5 oder 14 bis Bahnhof Wiedikon

Öffentlicher Vortrag
von Herrn Rudolf Epple, Kreuzlingen,
über das Thema:

WARUM GEWALTFREIE AKTIONEN? Gründe und Hintergründe von Bürgerinitiativen

Anschließend an den Vortrag Fragenstellung und Diskussion.

Herr Rudolf Epple ist Politstudent, Militärdienstverweigerer, erfahren in Aktionen von Bürgerinitiativen, bestunterrichtet über die Grundsätze und Anwendungsmöglichkeiten gewaltfreier Bewegungen. Es ist deshalb eine anregungsreiche Zusammenkunft zu erwarten.

Wir bitten Sie, liebe Freunde, an dieser Veranstaltung recht zahlreich teilzunehmen und Freunde und Bekannte mitzubringen.

Schluß 12.30 Uhr

Freiwillige Kollekte am Ausgang

Mit freundlichen Grüßen Für den Vorstand der beiden Vereinigungen Der Präsident: Willi Kobe, Pfarrer